

Name:

Gesamtpunktzahl: 20

Erreichte Punkte: _____

Note: _____

Steuerberaterkammer Nürnberg

Körperschaft des öffentlichen Rechts



**STEUERBERATER
KAMMER NÜRNBERG**

Zwischenprüfung

für Steuerfachangestellte

2017

Wirtschafts- und Sozialkunde

Arbeitszeit: 30 Minuten

Arbeitshinweise

1. Es sind **6 Aufgaben** zu bearbeiten!
2. Achten Sie bitte auf eine saubere und übersichtliche Darstellung.

Viel Erfolg!

Aufgabe 1: (3,5 Punkte)

Pkte.

- a) Wie viele Werktage Urlaub hat ein Auszubildender, der am 7. Juni 2017 seinen 18. Geburtstag feiert, im Jahr 2017 mindestens?
Begründen Sie Ihre Meinung kurz und geben Sie die genaue Rechtsquelle an!
- b) Wie viele Arbeitstage Urlaub hat eine andere Auszubildende im Jahr 2017, wenn sie regelmäßig fünf Tage pro Woche arbeitet und ihr für das Jahr 2017 30 Werktage Urlaub zustehen?

Aufgabe 2: (2 Punkte)

- a) Welche Rechtsquelle bestimmt, dass ein Arbeitnehmer mindestens 24 Werktage Urlaub pro Jahr hat?
Die Benennung der Rechtsquelle genügt, eine Paragrafenangabe ist nicht erforderlich.
- b) Wie lange muss ein Arbeitnehmer ununterbrochen im Betrieb beschäftigt sein, damit das Kündigungsschutzgesetz ihn schützt?

Aufgabe 3: (2 Punkte)

Im Zusammenhang mit der Rechtsformwahl sind verschiedene Haftungsgrundsätze zu prüfen.

- a) Was bedeutet in diesem Zusammenhang „solidarische Haftung“?
- b) Welcher Haftungsgrundsatz ist angesprochen, wenn ein Gläubiger der Gesellschaft eine Forderung gegenüber der Gesellschaft direkt an einen Gesellschafter richten kann, ohne sich vorher an die Gesellschaft wenden zu müssen?

Aufgabe 4: (4 Punkte)

Der Inhaber der Firma Stefan Burger e. K. befindet sich auf einer längeren Geschäftsreise im Ausland. Sein Prokurist, Oliver Merkel, tätigt in dessen Abwesenheit folgende Rechtsgeschäfte ohne Wissen und Zustimmung von Stefan Burger. Prüfen Sie, ob die Prokura von Oliver Merkel zur Vornahme nachstehender Geschäfte berechtigt!

- a) Er schließt eine unrentable Filiale in Schweinfurt und entlässt die dort beschäftigten Mitarbeiter.
- b) Er unterschreibt den Jahresabschluss für das abgelaufene Geschäftsjahr.
- c) Oliver Merkel erteilt dem Buchhalter der Firma Burger e. K. Prokura.
- d) Er kauft ein älteres Fabrikgebäude aus einer Versteigerung zu einem besonders günstigen Preis.

Aufgabe 5: (5 Punkte)

Pkte.

Die drei Freunde Jochen Batic, Wolfgang Cramer und Stefan Derbfuß betreiben seit 2014 gemeinsam eine Rechtsanwaltskanzlei in Nürnberg unter der Bezeichnung „Rechtsanwälte Batic – Cramer – Derbfuß, Partnerschaftsgesellschaft“. Individuelle Vereinbarungen, über die gesetzlichen Bestimmungen eines Partnerschaftsgesellschaftsvertrages hinaus, sind im Vertrag nicht enthalten.

Stefan Derbfuß hat im Jahr 2016 für die Partnerschaft ohne vorherige Absprache mit seinen beiden Partnern einen Darlehensvertrag über 10.000.000,00 EUR mit der Deutschen Bank Nürnberg zu einem Zinssatz von 6 % abgeschlossen. Als Jochen Batic von der Darlehensaufnahme erfuhr, war er sehr verärgert, da andere Kreditinstitute Darlehensverträge bei sonst gleichen Konditionen mit einem Zinssatz von nur 3,5 % anbieten.

- a) Hätte Stefan Derbfuß für den Abschluss des Darlehensvertrages vorher die Zustimmung der Partner einholen müssen? Begründen Sie Ihre Antwort! Nennen Sie hierzu die rechtlichen Vorschriften! (Paragraf und Absatz!)
- b) Ist ein rechtsgültiger Vertrag mit der Deutschen Bank zustande gekommen? Begründen Sie Ihre Antwort und geben Sie die rechtlichen Vorschriften an!

Aufgabe 6:

(3,5 Punkte)

Natürliche oder juristische Personen sind Rechtssubjekte, die jeweils rechtsfähig sind.

- a) Was versteht man unter Rechtsfähigkeit?
- b) Wann beginnt und endet die Rechtsfähigkeit beim 20-jährigen Clemens?
- c) Wann beginnt und endet die Rechtsfähigkeit beim FC 05 Schweinfurt e. V.?





